

**Einladung
zur Sitzung des Gemeinderates**

**Herzlich lade ich Sie zur öffentlichen
Sitzung des Gemeinderates auf
Dienstag, 10.09.2024, 18:30 Uhr,
in den Sitzungssaal des Rathauses Niedereschach ein**

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in der letzten Gemeinderatssitzung gefassten Beschlüsse
2. Frageviertelstunde
3. Vorstellung Straßenmanagement System durch die Firma Vialytics
4. Anpassung des Zuschusses der Gemeinde an die Caritas Altenhilfe gGmbH Schwarzwald-Baar für die Seniorenberatung in Niedereschach
5. Beschaffung Medientechnik GMS Eschach-Neckar und Grundschule Fischbach Digitalpakt Schulen 2019 - 2024
6. Wiederaufbau Mehrfamilienwohnhaus, Schramberger Str. 1 / Vergabe Estricharbeiten
7. Wiederaufbau Mehrfamilienwohnhaus, Schramberger Str. 1 / Vergabe Gipserarbeiten
8. Fortschreibung Radverkehrsplan im Schwarzwald-Baar-Kreis
9. Baugesuche
 - 9.1. Anbau (Wiederkehr) an das bestehende Wohnhaus, Grundstr. 15/1, Flst. Nr. 177, Gemarkung Niedereschach
 - 9.2. Umbau Werkstatt zu Wohnraum, Tannenstr. 6/1, Flst. Nr. 56/8, Gemarkung Kappel
10. Wünsche und Anträge
11. Verschiedenes und Bekanntgaben

Nachfolgend zu Ihrer Information die Erläuterungen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten.

Ich wünsche uns eine gute Beratung und hoffe, dass Sie an der Sitzung teilnehmen können.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Ragg
Bürgermeister

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 082/2024

Federführung: Rathaus	Datum: 23.07.2024
Bearbeiter: Hartmut Stern	Telefon: 07728 648 60

Beratungsfolge

Gemeinderat

10.09.2024

Gegenstand der Vorlage

Vorstellung Straßenmanagement System durch die Firma Vialytics

Sachverhalt:

Frau Daniela Birk von der Firma Vialytics, wird das Straßenmanagement System anhand einer Power Point Präsentation vorstellen.

TOP 3 **Analytics**

Schlagloch



**Mit weniger
Aufwand zu
sicheren
Straßen.**



Über vialytics

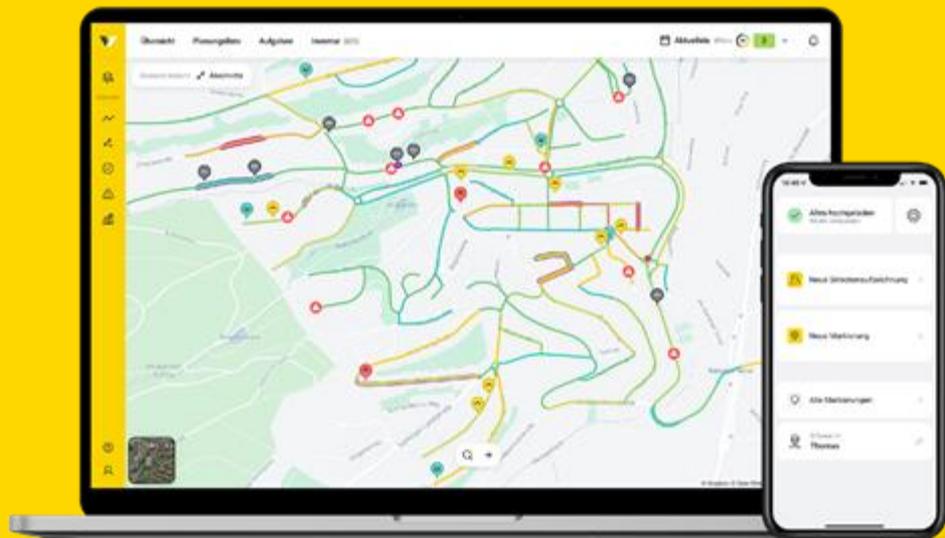


- Gegründet 2018 in Stuttgart
- Über 350 Partnerkommunen in 7 Ländern
- Über 40.000 Straßenkilometer in Verwaltung
- Internationales Team mit 100+ Mitarbeitenden
- Umfangreiches Partnernetzwerk

Von hier ...



... nach hier.

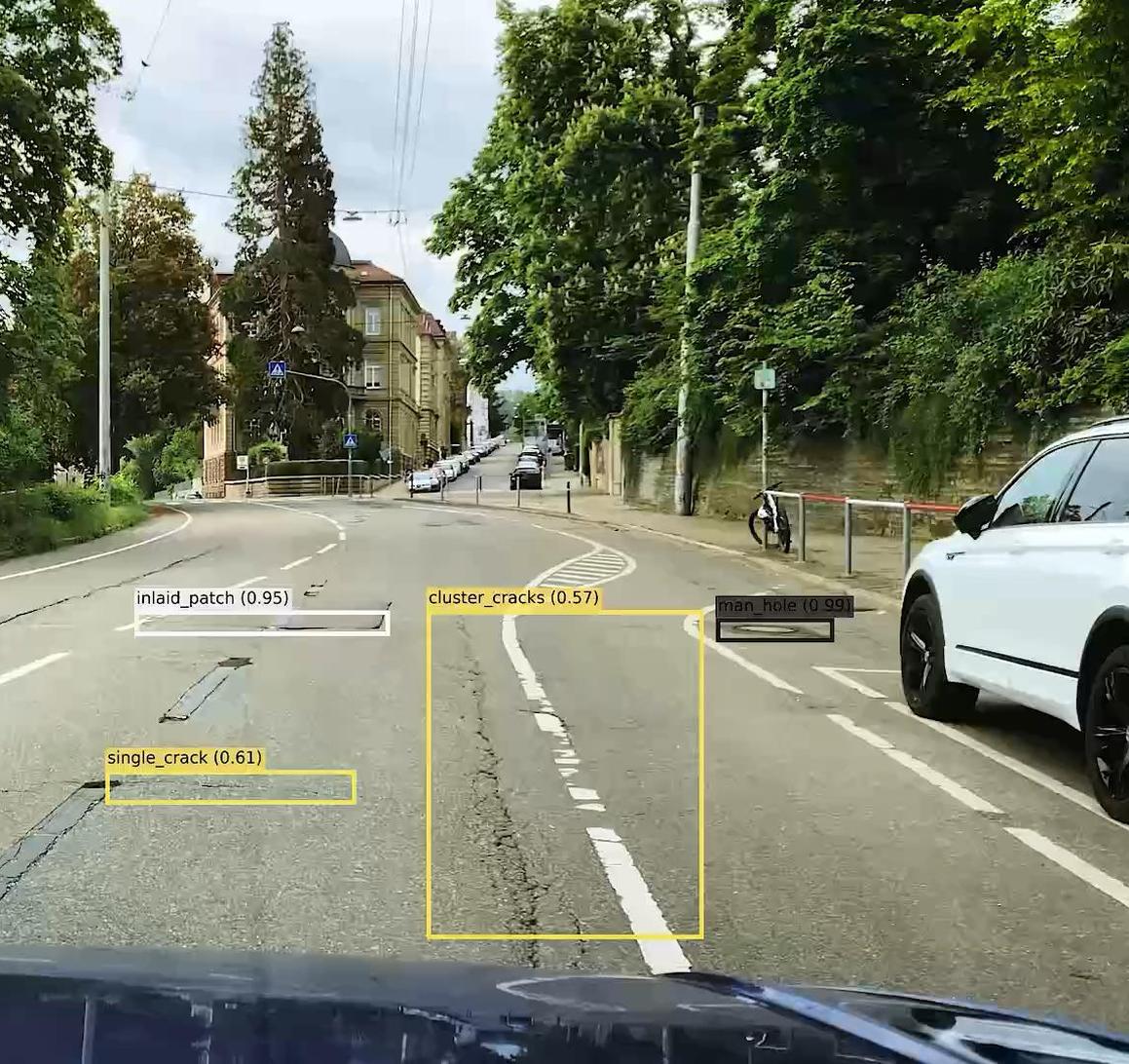


*“Früher haben wir das
mit Stift und Zettel
nach Augenmaß
gemacht.“*



Objektive Zustandserfassung mittels künstlicher Intelligenz:

Alle 4 Meter wird ein Bild
aufgenommen und automatisch
in 16 Schadenskategorien
ausgewertet.



Anonymisierung personenbezogener Daten.





Mehrwert durch digitale Streckenkontrolle:

Der Verkehrssicherungspflicht
nachgehen und ohne
Aussteigen relevante Stellen
festhalten.



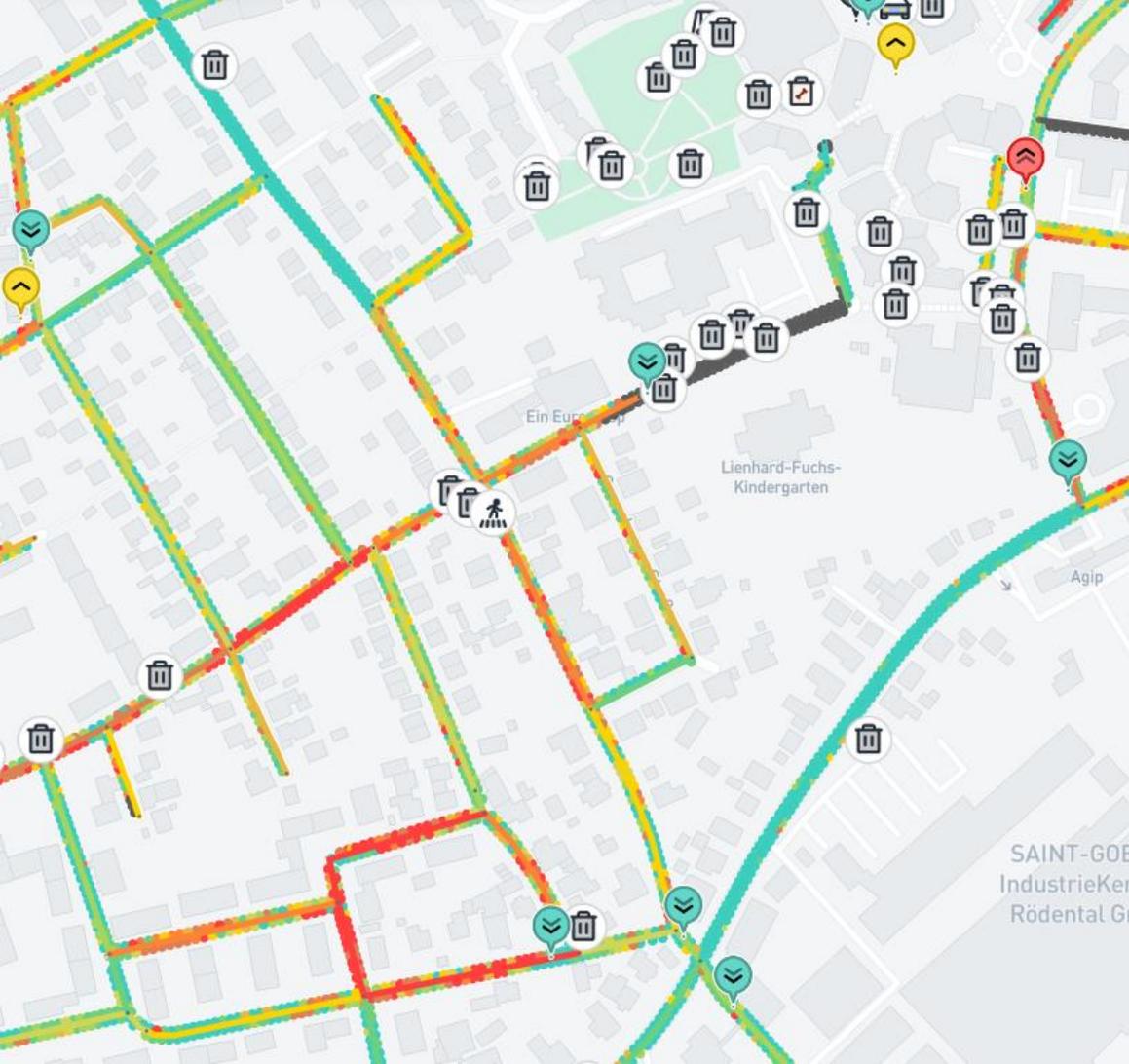
Mehrwert durch digitale Streckenkontrolle:

Sicher durch den Winter!

Mehrwert durch digitale Streckenkontrolle:

Auch zu Fuß - immer mit dabei
in der Hosentasche.





Übersichtliche Darstellung im vialytics Websystem:

Alle Funktionen laufen zentral an einem Ort zusammen.



x



Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 081/2024

Federführung: Rathaus	Datum: 10.09.2024
Bearbeiter: Melanie Cziep	Telefon: 07728 648 20

Beratungsfolge

Gemeinderat

10.09.2024

Gegenstand der Vorlage

Anpassung des Zuschusses der Gemeinde an die Caritas Altenhilfe gGmbH Schwarzwald-Baar für die Seniorenberatung in Niedereschach

Sachverhalt:

Die Gemeinde Niedereschach hat seit 10.07.2009 mit der Caritas Altenhilfe gemeinnützige GmbH Schwarzwald-Baar eine Leistungs- u. Vergütungsvereinbarung (Leistungsbeschreibung siehe Anlage) über die Seniorenberatung im Eschachpark Niedereschach.

Die Startbezuschung 2009/2010 betrug 15 T€/Jahr. Ab 2022 wurde der Pauschalbetrag auf 12 T€/Jahr und ab 2019 auf 17 T€/Jahr festgelegt und durch den Gemeinderat beschlossen.

Grundlage für die jährliche Auszahlung (Raten im Juni u. Dezember) sind der Jahresbericht Seniorenkoordinator, der dem Gemeinderat jährlich vorgelegt wird und ein zahlenmäßiger Nachweis zur Prüfung der korrekten Verwendung der Mittel.

Dieses Beratungsangebot ist nicht mehr wegzudenken und wird von der Bevölkerung sehr gerne in Anspruch genommen.

Der Caritasverband ist aufgrund der anwachsenden Kosten (Tarifsteigerungen im Personalbereich) in einem persönlichen Gespräch an die Gemeinde herantreten, ob eine Erhöhung des Zuschusses ab 01.01.2024 möglich wäre. Aufgrund des vorgelegten zahlenmäßigen Nachweises für 2023 hält es die Gemeinde für vertretbar den Pauschalbetrag auf 20 T€/Jahr zu erhöhen. Auch bei einer Erhöhung verbleibt für die Caritas Altenhilfe immer noch ein Defizit.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der Anpassung des Jahrespauschalbetrages ab 01.01.2024 von 17 T€ auf 20 T€ zu.

Anlage:

Leistungsbeschreibung

Leistungsbeschreibung

Seniorenkoordination Niedereschach

1. Koordination

Die Mitarbeiterin/ der Mitarbeiter fördert in Zusammenarbeit mit Einzelnen in der Seniorenarbeit Tätigen die Begegnung der Senioren untereinander und auch den Dialog zwischen den Generationen durch die Organisation und Koordination regelmäßiger Veranstaltungen für die Senioren der Gesamtgemeinde Niedereschach.

2. Anlaufstelle

Die Mitarbeiterin / der Mitarbeiter ist Anlaufstelle für ehrenamtliche Mitarbeiter in der Seniorenarbeit

3. Information, Beratung und Vermittlung

Die Mitarbeiterin/ der Mitarbeiter im Seniorenbüro bietet Information, Beratung und Vermittlung in den verschiedensten Bereichen und zu den verschiedensten Themen so zu Wohnformen im Alter wie z.B. im Betreuten Seniorenwohnen oder im Pflegehaus, zu Ambulanten Diensten wie dem Hausnotruf, dem Mahlzeitendienst, der Häuslichen Kranken- und Altenpflege, der Mobilen Hilfsdienste, zur Einstufung in die Pflegegrade als auch zu rechtlichen Grundlagen und zu Kosten und Finanzierung der verschiedenen Angebote und Hilfen.

4. Betreutes Seniorenwohnen

Die Mitarbeiterin / der Mitarbeiter ist gleichzeitig auch für die Bewohnerinnen und Bewohner des Betreuten Seniorenwohnens als Ansprechpartner zuständig und bemüht sich, die Bewohnerinnen und Bewohner der betreuten Wohnanlagen ins Gemeinwesen zu integrieren bzw. die Kontakte und von noch in der eigenen Wohnung lebenden Bewohnern in der Gemeinde in die Wohnanlage und umgekehrt zu fördern. Darüber hinaus wirkt die Mitarbeiterin / der Mitarbeiter darauf hin, dass sich die Bewohner der Wohnanlage als Teil des Gemeinwesens der Gemeinde Niedereschach verstehen und mit Ihren Kompetenzen in die Gemeinde einbringen.

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 087/2024

Federführung: Rathaus	Datum: 10.09.2024
Bearbeiter: Melanie Cziep	Telefon: 07728 648 20

Beratungsfolge

Gemeinderat

10.09.2024

Gegenstand der Vorlage

Beschaffung Medientechnik GMS Eschach-Neckar und Grundschule Fischbach Digitalpakt Schulen 2019 - 2024

Sachverhalt:

Die Medientechnik für die Schulen in Niedereschach u. Fischbach im Zuge des Digitalpakts Schulen wurden im Jahr 2020/2021 ausgeschrieben.

Der Vergabebeschluss an die Fa. Degen erfolgte in der Gemeinderatssitzung v. 17.05.2021.

Der Digitalpakt Schulen endet 2024, d. h. die getätigten Investitionen sind bis Jahresende abzurechnen. Die Gemeinde Niedereschach hat für die Schulen in Niedereschach und Fischbach den Zuschuss noch nicht voll ausgeschöpft. Im Zuge der nun beginnenden Haushaltsplanung 2025, wurde seitens des Rektors, Herrn Singer bzgl. Displaytafeln Bedarf angemeldet. Da dies eine Anschaffung im Zuge des Digitalpakts wäre und die Abrechnung noch dieses Jahr erfolgen muss, wurde seitens der Verwaltung der Schulleitung die Freigabe für die Bestellung von weiteren 4 Displaytafeln mit entsprechendem interaktiven Pylonensystem bei der Fa. Degen aus Nürnberg zum Preis von 21.942,46 € erteilt. Dies war notwendig, damit die Lieferung und Rechnungsstellung noch dieses Jahr erfolgt.

Eine ca. 80%-ige Deckung ist über den Digitalpaktzuschuss vorhanden, der mit größter Wahrscheinlichkeit aber erst 2025 ausbezahlt wird. Die Kosten hierfür fallen noch 2024 an, was dieses Jahr zu einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Betriebs-/Geschäftsausstattung der GMS führt. Für dieses Jahr ist die Deckung durch nichtverausgabte Haushaltsmittel im Gesamtinvestitionsprogramm gegeben.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der jetzigen Vergabe an die Fa. Degen, unter Anwendung des oben beschriebenen Deckungsprinzips, zu.

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 090/2024

Federführung: Rathaus	Datum: 29.08.2024
Bearbeiter: Hartmut Stern	Telefon: 07728 648 60

Beratungsfolge Gemeinderat

Gegenstand der Vorlage Wiederaufbau Mehrfamilienwohnhaus, Schramberger Str. 1 / Vergabe Estricharbeiten

Sachverhalt:

Das Architekturbüro Ettwein leitet den Neuaufbau des Brandschadens in der Schramberger Straße 1.

Hier wurden die Estricharbeiten ausgeschrieben.

Die entsprechenden Unterlagen wurden an 7 Firmen versandt, davon gaben 4 ein Angebot ab.

Das Ergebnis der beschränkten Ausschreibung vom 27.08.2024:

Nr.	Bietername	geprüfte Angebotssumme inkl. 19 % MwSt.
	NAME	BETRAG
1	Markus Geisler Estriche, Sommerberg 1, 78078 NE	38.929,54 €
2	Bieter 2	41.849,32 €
3	Bieter 3	52.377,85 €
4	Bieter 4	48.868,44 €

Die Firma Markus Geisler Estriche ist als ortsansässige Firma bekannt. In der Vergangenheit hat die Firma Geisler immer wieder an Projekten der Gemeinde Niedereschach mitgewirkt. Die ausgeführten Arbeiten waren immer einwandfrei und vereinbarte Termine wurden eingehalten.

Beschlussvorschlag:

Wir schlagen die Firma Markus Geisler Estriche aus Niedereschach, mit einer Auftragssumme von 38.929,54 € Brutto zur Vergabe vor.

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 091/2024

Federführung: Rathaus	Datum: 29.08.2024
Bearbeiter: Hartmut Stern	Telefon: 07728 648 60

Beratungsfolge

Gemeinderat

10.09.2024

Gegenstand der Vorlage

Wiederaufbau Mehrfamilienwohnhaus, Schramberger Str. 1 / Vergabe Gipsarbeiten

Sachverhalt:

Das Architekturbüro Ettwein leitet den Neuaufbau des Brandschadens in der Schramberger Straße 1.

Hier wurden die Gipsarbeiten ausgeschrieben.

Die entsprechenden Unterlagen wurden an 4 Firmen versandt, davon gaben 4 ein Angebot ab.

Das Ergebnis der beschränkten Ausschreibung vom 27.08.2024:

Nr.	Bietername	geprüfte Angebotssumme inkl. 19 % MwSt.
	NAME	BETRAG
1	NRE Bau, Stuckateur-Fachbetrieb Steinbeisstraße 4, 78727 Oberndorf a.N.	38.582,18 €
2	Bieter 2	85.311,10 €
3	Bieter 3	81.086,30 €
4	Bieter 4	57.418,69 €

Die Firma NRE Bau aus Oberndorf ist eine junge Firma.

Die eingeholten Referenzen lassen erwarten, dass der Auftrag in den Punkten Leistungsfähigkeit und Termintreue zu unserer Zufriedenheit ausgeführt werden kann.

Beschlussvorschlag:

Wir schlagen die Firma NRE Bau, Stuckateur-Fachbetrieb aus Oberndorf a. N., mit einer Auftragssumme von 38.582,18 € Brutto zur Vergabe vor.

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 088/2024

Federführung: Rathaus	Datum: 22.08.2024
Bearbeiter: Hartmut Stern	Telefon: 07728 648 60

Beratungsfolge

Gemeinderat

10.09.2024

Gegenstand der Vorlage

Fortschreibung Radverkehrsplan im Schwarzwald-Baar-Kreis

Sachverhalt:

Der Schwarzwald-Baar-Kreis hat im Jahre 2014 seinen ersten Radverkehrsplan erstellt.

Seither hat sich in der Radfahrwelt viel getan. Der Fortschritt im Bereich der Mobilität gerade im

Hinblick auf E-Bikes stellt neue Anforderung an Radinfrastruktur und das Streckennetz.

Dem Kreis ist es gelungen die Überarbeitung in Zusammenspiel von Kommunen, Straßenbaulasträgern und der Beteiligung von interessierten Bürgern auf den Weg zu bringen.

Im Anhang der Sitzungsvorlage finden Sie die für Niedereschach relevanten Bereiche.

Die Verwaltung wird in der Sitzung die einzelnen Sachverhalte erläutern.

Sowie dem Gremium eine Handlungsempfehlung für die Vorgehensweise, der Priorisierung zur Verbesserung des Streckennetzes auf der Gemarkung Niedereschach und darüber hinaus vorlegen.

Beschlussvorschlag:

Die in der heutigen Sitzung besprochenen Punkte des Radverkehrsplanes 2024 des Schwarzwald-Baar-Kreises werden in die Finanzplanung der nächsten Jahre aufgenommen und abgearbeitet.

Verbindung: **Niedereschach - Kappel**

Maßnahmentyp: **Oberfläche asphaltieren**

Kommune 1: **Niedereschach**

Straße: **L 178**

Kommune 2: **-**

Länge: **Ca. 690 Meter**

Netzkategorie: **Radhauptverbindung**

Schulverbindung: **ja, geringe Bedeutung**

Baulast: **Kommune**

Bike+Ride-Verb.: **ja, geringe Bedeutung**

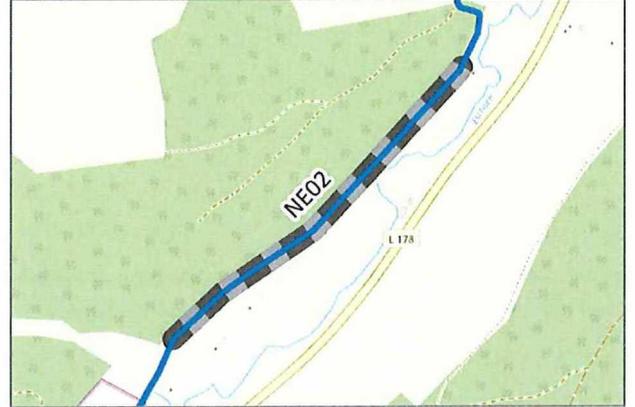
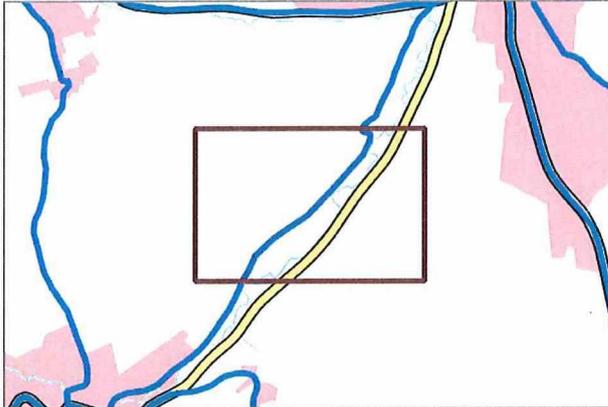
DTV: **5103 Kfz / 24h**

Schutzgebiete: **FFH/VSG**

Akt. Stand: **unbekannt**

Beteiligung:  **4**  **0**

Lage:



Situation: Der betrachtete Abschnitt verfügt über eine schadhafte wassergebundene Decke. Auf der parallel verlaufende L178 gibt es keine Radverkehrsanlagen.

Beschreibung: Ausbau des betrachteten Abschnitts mit einer asphaltierten Deckschicht.

Fotos:



Begründung: Wassergebundene Oberflächen verschlechtern die Fahreigenschaften (u.a. höherer Kraftaufwand). Durch schlechte Griffigkeit steigt die Unfallgefahr. Dies gilt insbesondere bei oder nach Niederschlägen. Räumen im Winter ist nicht möglich. Erhöhter Verschleiß am Fahrrad / Verschmutzung der Kleidung.

Sonstiges: Auf Grund des fehlenden straßenbegleitenden Radweges an der parallel verlaufenden L178 ist eine Finanzierung durch das Land (Herstellungsradweg) ist zu prüfen.

Verbindung: **Niedereschach - Horgen**

Maßnahmentyp: **Oberfläche asphaltieren**

Kommune 1: **Niedereschach**

Straße: **L 423 - Rottweiler Straße**

Kommune 2: **-**

Länge: **Ca. 730 Meter**

Netzkategorie: **Radhauptverbindung**

Schulverbindung: **nein**

Baulast: **Land**

Bike+Ride-Verb.: **nein**

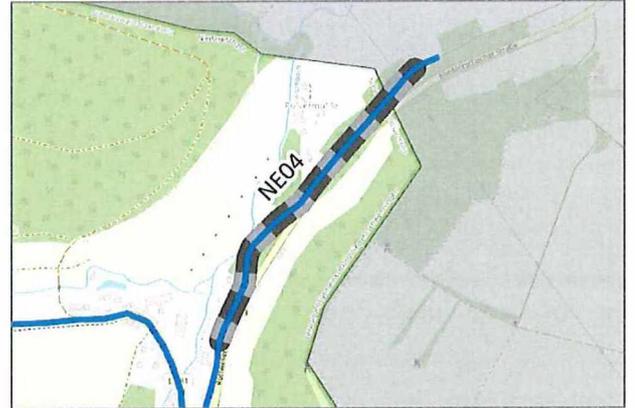
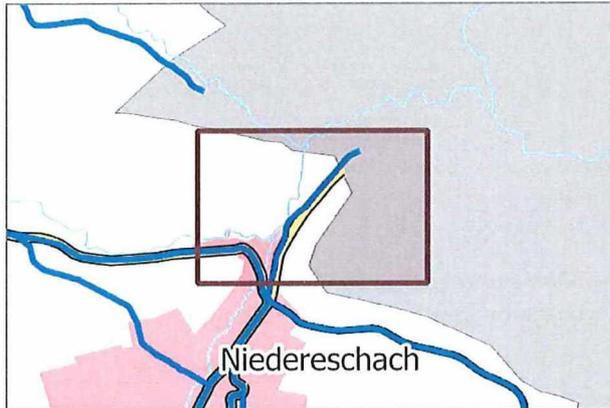
DTV: **keine Daten vorhanden**

Schutzgebiete: **VSG**

Akt. Stand: **unbekannt**

Beteiligung: **👍 5 👎 0**

Lage:



Situation: Der betrachtete Abschnitt verfügt über eine schadhafte wassergebundene Decke mit teilweise grobem Schotter und ist abschnittsweise zu schmal. Auf einer Länge von ca. 100 Metern ist kein Weg vorhanden.

Beschreibung: Ausbau des betrachteten Abschnitts mit einer asphaltierten Deckschicht und Verbreiterung des Weges. Wegeneubau auf einer Länge von ca. 100 Metern.

Fotos:



Begründung: Die Wegeverbindung stellt mit dem Lückenschluss eine direkte Verbindung zwischen Niedereschach und Horgen dar. Aktuell wird der Radverkehr auf der L423 geführt. Durch den Ausbau bzw. Neubau der Wegeverbindung wird eine wichtige Netzlücke geschlossen.

Sonstiges: **-**

Verbindung: **Niedereschach - Deißlingen**

Maßnahmentyp: **Oberfläche asphaltieren**

Kommune 1: **Niedereschach**

Straße: **Lohnweg**

Kommune 2: **-**

Länge: **Ca. 640 Meter**

Netzkategorie: **Radhauptverbindung**

Schulverbindung: **ja**

Baulast: **Kommune**

Bike+Ride-Verb.: **nein**

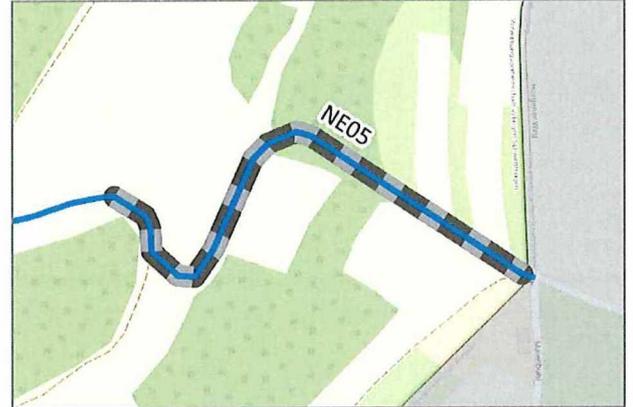
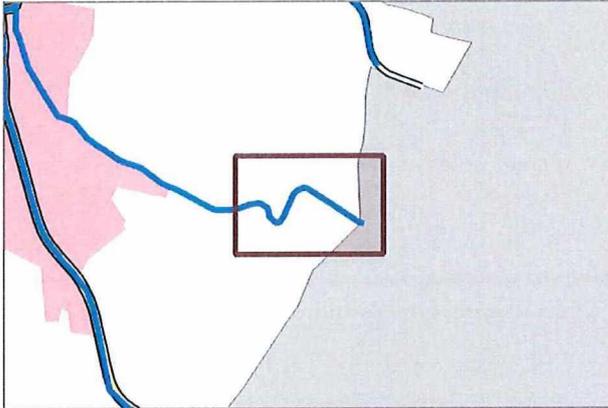
DTV: **Kfz-Verkehr nicht zugelassen**

Schutzgebiete: **VSG**

Akt. Stand: **unbekannt**

Beteiligung:  **3**  **0**

Lage:



Situation: **Der betrachtete Abschnitt verfügt über eine schadhafte wassergebundene Decke.**

Beschreibung: **Ausbau des betrachteten Abschnitts mit einer asphaltierten Deckschicht.**

Fotos:



Begründung: **Wassergebundene Oberflächen verschlechtern die Fahreigenschaften (u.a. höherer Kraftaufwand). Durch schlechte Griffbarkeit steigt die Unfallgefahr. Dies gilt insbesondere bei oder nach Niederschlägen. Räumen im Winter ist nicht möglich. Erhöhter Verschleiß am Fahrrad / Verschmutzung der Kleidung.**

Sonstiges: **-**

Verbindung: Weiler - Fischbach

Maßnahmentyp: **Oberfläche asphaltieren**

Kommune 1: **Niedereschach**

Straße: **Römerweg**

Kommune 2: -

Länge: **Ca. 480 Meter**

Netzkategorie: **Radhauptverbindung**

Schulverbindung: **Geringe Bedeutung**

Baulast: **Kommune**

Bike+Ride-Verb.: **Nein**

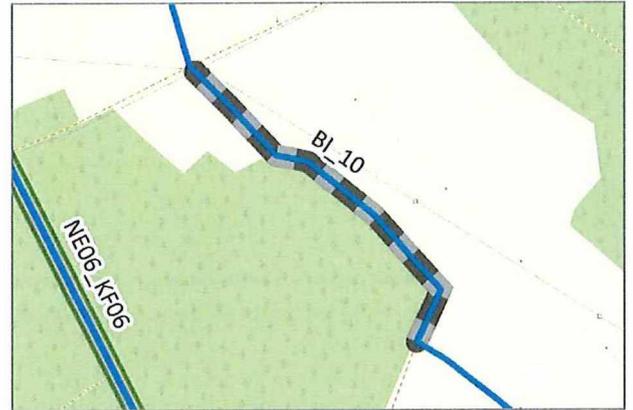
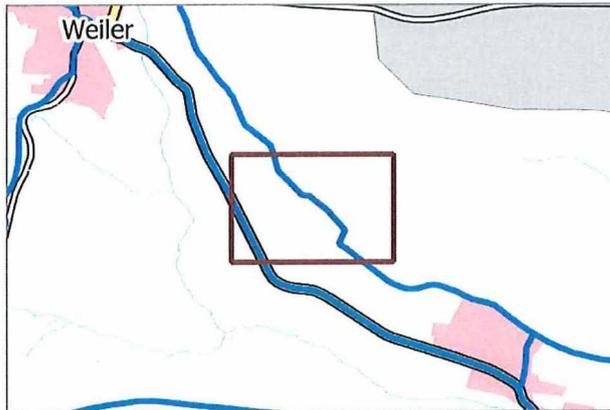
DTV: **keine Daten vorhanden**

Schutzgebiete: **WSG**

Akt. Stand: **Bürgeridee**

Beteiligung:  k.A.  k.A.

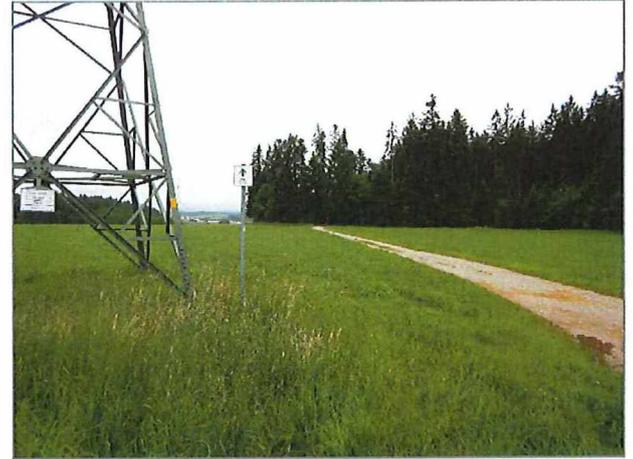
Lage:



Situation: Der betrachtete Abschnitt verfügt über eine schadhafte wassergebundene Decke mit teilweise grobem Schotter. Auf der parallel verlaufenden K 5720 gibt es keine Radverkehrsanlagen.

Beschreibung: Ausbau des betrachteten Abschnitts mit einer asphaltierten Deckschicht.

Fotos:



Begründung: Wassergebundene Oberflächen verschlechtern die Fahreigenschaften (u.a. höherer Kraftaufwand). Durch schlechte Griffbarkeit steigt die Unfallgefahr. Dies gilt insbesondere bei oder nach Niederschlägen. Räumen im Winter ist nicht möglich. Erhöhter Verschleiß am Fahrrad und Verschmutzung der Kleidung.

Sonstiges: Es handelt sich um eine Bürgeridee: Der Vorschlag ist aus fachlicher Sicht sinnvoll, da es sich auf eine Verbindung abseits der Kreisstraße und eine touristische Route handelt. Es sind Belange des Naturschutzes zu prüfen.

Verbindung: Kappel - Villingen

Maßnahmentyp: **Radweg neu bauen**

Kommune 1: Villingen-Schwenningen

Straße: K 5709

Kommune 2: Nidereschach

Länge: Ca. 2570 Meter

Netzkategorie: Radhauptverbindung

Schulverbindung: ja

Baulast: Landkreis

Bike+Ride-Verb.: ja

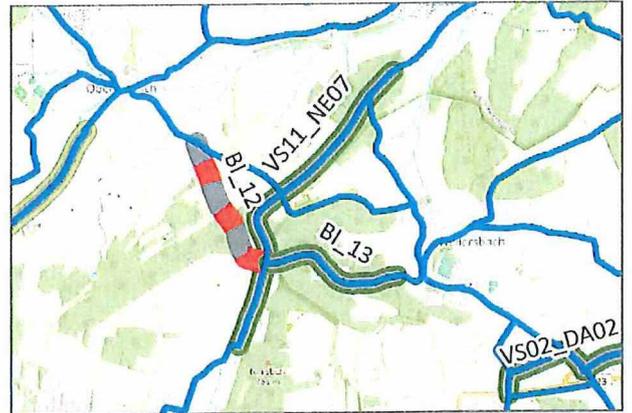
DTV: keine Daten vorhanden

Schutzgebiete: VSG

Akt. Stand: **unbekannt**

Beteiligung:  12  0

Lage:



Situation: Es existiert kein straßenbegleitender Geh- und Radweg. Der Radverkehr wird auf der Fahrbahn geführt.

Beschreibung: Neubau eines straßenbegleitenden Geh- und Radweges. Einrichtung gesicherter baulicher Übergänge Fahrbahn-Radweg am Beginn und Ende des Radweges.

Fotos:



Begründung: Die Führung auf der Fahrbahn ist aufgrund der geringen Fahrbahnbreite, der hohen Kfz-Geschwindigkeiten, der Kurvigkeit, der Topografie und der hohen Kfz-Verkehrsbelastung nur bedingt für den Radverkehr geeignet.

Sonstiges: -

Verbindung: Neuhausen - Schabenhäuser - Niedereschach

Maßnahmentyp: **Radweg neu bauen**

Kommune 1: Niedereschach

Straße: K 5718

Kommune 2: Königsfeld im Schwarzwald

Länge: Ca. 1840 Meter

Netzategorie: Radhauptverbindung

Schulverbindung: Ja

Baulast: Kreis

Bike+Ride-Verb.: Geringe Bedeutung

DTV: keine Daten vorhanden

Schutzgebiete: VSG, WSG, Biotop

Akt. Stand: **Bürgeridee**

Beteiligung:  k.A.  k.A.

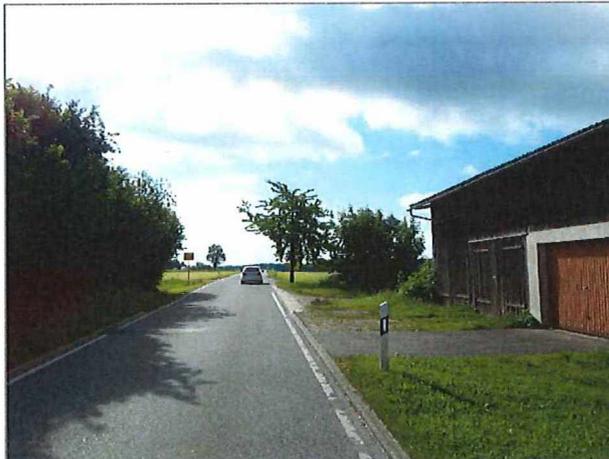
Lage:



Situation: Es existiert kein straßenbegleitender Geh- und Radweg. Der Radverkehr wird auf der Fahrbahn geführt. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt abschnittsweise bei 100 km/h. Es gibt keine geeignete Alternativverbindung.

Beschreibung: Neubau eines straßenbegleitenden Geh- und Radweges. Einrichtung gesicherter baulicher Übergänge Fahrbahn-Radweg am Ende des Radweges.

Fotos:



Begründung: Die Führung auf der Fahrbahn ist aufgrund der geringen Fahrbahnbreite unattraktiv für den Radverkehr.

Sonstiges: Es handelt sich um eine Bürgeridee: Der Vorschlag ist aus fachlicher Sicht geeignet, da es sich um eine Netzlücke handelt. Zwischen Schabenhäuser - Niedereschach existiert bereits ein straßenbegleitender Radweg.

Verbindung: Weiler - Fischbach/Niedereschach

Maßnahmentyp: **Radweg neu bauen**

Kommune 1: Königsfeld

Straße: K 5720 - Schramberger Straße

Kommune 2: Niederschach

Länge: Ca. 2710 Meter

Netzkategorie: Radhauptverbindung

Schulverbindung: nein

Baulast: Landkreis

Bike+Ride-Verb.: nein

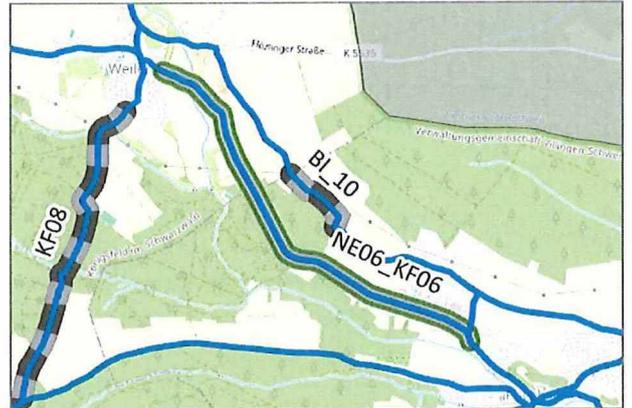
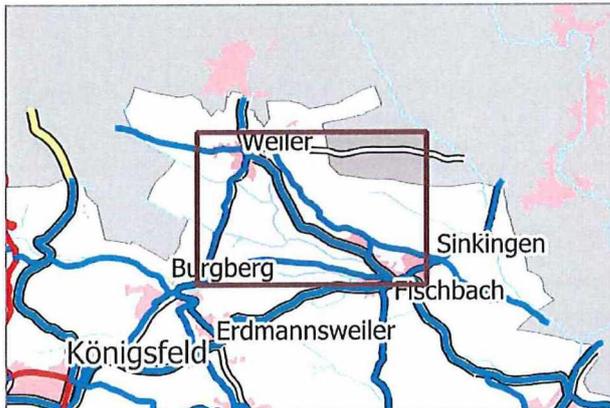
DTV: keine Daten vorhanden

Schutzgebiete: -

Akt. Stand: **unbekannt**

Beteiligung:  1  0

Lage:



Situation: Es existiert kein straßenbegleitender Geh- und Radweg. Der Radverkehr wird auf der Fahrbahn geführt. Derzeit können Radfahrende über den parallel verlaufenden Römerweg fahren. Dieser verfügt teilweise über eine schadhafte wassergebundene Decke. In Weiler wird der Radverkehr auf der Kreisstraße geführt.

Beschreibung: Neubau eines straßenbegleitenden Geh- und Radweges. Einrichtung gesicherter baulicher Übergänge Fahrbahn-Radweg am Beginn und Ende des Radweges. Alternativ kann der Römerweg ausgebaut und in Weiler ein kurzer Abschnitt neu gebaut werden.

Fotos:



Begründung: Die Führung auf der Fahrbahn ist aufgrund der hohen Kfz-Geschwindigkeiten und der hohen Kfz-Verkehrsbelastung nicht für den Radverkehr geeignet. Die bestehende Alternativverbindung über den Römerweg ist nicht durchgehend ausgebaut und wird auf einem kurzen Abschnitt auf der Kreisstraße geführt.

Sonstiges: -

Verbindung: Weiler - Fischbach/Niedereschach

Maßnahmentyp: **Radweg neu bauen**

Kommune 1: Königsfeld

Straße: K 5720 - Schramberger Straße

Kommune 2: Niederschach

Länge: Ca. 2710 Meter

Netzkategorie: Radhauptverbindung

Schulverbindung: nein

Baulast: Landkreis

Bike+Ride-Verb.: nein

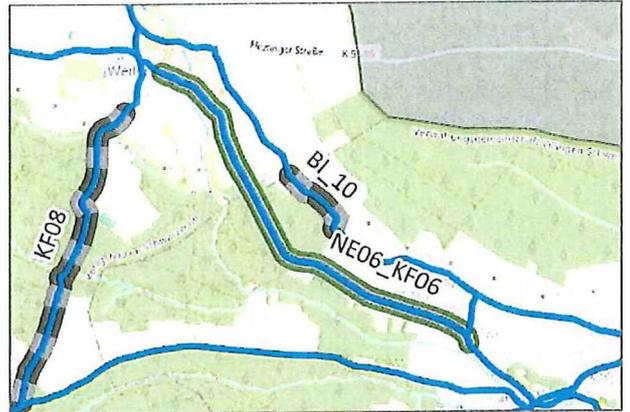
DTV: keine Daten vorhanden

Schutzgebiete: -

Akt. Stand: **unbekannt**

Beteiligung:  1  0

Lage:



Situation: Es existiert kein straßenbegleitender Geh- und Radweg. Der Radverkehr wird auf der Fahrbahn geführt. Derzeit können Radfahrende über den parallel verlaufenden Römerweg fahren. Dieser verfügt teilweise über eine schadhafte wassergebundene Decke. In Weiler wird der Radverkehr auf der Kreisstraße geführt.

Beschreibung: Neubau eines straßenbegleitenden Geh- und Radweges. Einrichtung gesicherter baulicher Übergänge Fahrbahn-Radweg am Beginn und Ende des Radweges. Alternativ kann der Römerweg ausgebaut und in Weiler ein kurzer Abschnitt neu gebaut werden.

Fotos:



Begründung: Die Führung auf der Fahrbahn ist aufgrund der hohen Kfz-Geschwindigkeiten und der hohen Kfz-Verkehrsbelastung nicht für den Radverkehr geeignet. Die bestehende Alternativverbindung über den Römerweg ist nicht durchgehend ausgebaut und wird auf einem kurzen Abschnitt auf der Kreisstraße geführt.

Sonstiges: -

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 084/2024

Federführung: Rathaus	Datum: 30.07.2024
Bearbeiter: Frank Kaltenbacher	Telefon: 07728 648 33

Beratungsfolge

Gemeinderat

10.09.2024

Gegenstand der Vorlage

Anbau (Wiederkehr) an das bestehende Wohnhaus, Grundstr. 15/1, Flst. Nr. 177, Gemarkung Niedereschach

Sachverhalt:

Die Bauvoranfrage liegt im Bebauungsplan „Grund Süd“.

Mit der Bauvoranfrage soll geklärt werden, ob nachfolgenden Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans zugestimmt wird:

1. Überschreitung des Baufensters in der dargestellten Größe im Norden um ca. 4 m auf einer Länge von 9,50 m und im Osten um ca. 2 m auf einer Länge von 8,70 m
2. Drehung der Firstrichtung des geplanten Anbaus um 90° zur festgesetzten Firstrichtung im Bebauungsplan (wie beim Nachbargebäude Grundstr. 13)
3. Überschreitung der GRZ (Grundflächenzahl) um ca. 20 %

Die Zustimmung des Gemeinderates ist erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt den beantragten Befreiungen von den Festsetzungen im Bebauungsplan zu.

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 085/2024

Federführung: Rathaus	Datum: 01.08.2024
Bearbeiter: Frank Kaltenbacher	Telefon: 07728 648 33

Beratungsfolge

Gemeinderat

10.09.2024

Gegenstand der Vorlage

Umbau Werkstatt zu Wohnraum, Tannenstr. 6/1, Flst. Nr. 56/8, Gemarkung Kappel

Sachverhalt:

Das beantragte Bauvorhaben liegt im unverplanten Innenbereich. Das Einvernehmen des Gemeinderates ist erforderlich.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat erteilt das baurechtliche Einvernehmen.

